

DE Blutzucker-Teststreifen GL 44, GL 44 Professional, GL 50, GL 50 evo

FR Bandelettes de test de glycémie GL 44, GL 44 Professional, GL 50, GL 50 evo

IT Strisce reattive per la glicemia GL 44, GL 44 Professional, GL 50, GL 50 evo

DE Blutzucker-Teststreifen GL 44, GL 44 Professional, GL 50, GL 50 evo

Inhalt der Packung

- 2 Dosen mit je 25 Teststreifen zur Verwendung mit den **Beurer Blutzucker-Messgeräten GL 44, GL 44 Professional, GL 50, GL 50 evo**
- Dieser Beipackzettel

Hinweis: Prüfen Sie vor der Verwendung, ob die Siegel der Dosen unversehrt sind. Bei beschädigtem Siegel: Teststreifen nicht verwenden!

**WARNUNG**

- Nur zum Gebrauch bei der In-vitro-Diagnostik (Gebrauch außerhalb des Körpers).
- Medizinische Betreuer sowie andere, die dieses System an mehreren Patienten nutzen, müssen sich bewusst sein, dass alle Produkte oder Gegenstände, die mit menschlichem Blut in Kontakt gelangen, auch nach der Reinigung so behandelt werden müssen, als ob sie Krankheitserreger übertragen könnten.
- Lesen Sie diesen Beipackzettel sowie die Gebrauchsanleitung Ihres Blutzucker-Messgerätes, bevor Sie die Teststreifen nutzen. Verwenden Sie für zuverlässige Ergebnisse sowie, um den vollständigen Kundenservice, die Anwenderunterstützung und die Garantie des Herstellers zu erhalten, diese Teststreifen nur für die genannten Messgeräte.
- In der Dose mit Teststreifen ist ein Trockenmittel enthalten, das bei Einatmen oder Verschlucken Haut- und Augenreizungen verursachen kann. Halten Sie die Dose von Kleinkindern fern.
- Nur zur äußeren Anwendung (IVD). Nicht verschlucken. Teststreifen können bei Verschlucken lebensgefährlich sein (Erstickungsgefahr). Wurde ein Teil verschluckt, muss sofort medizinische Hilfe in Anspruch genommen werden.
- Jeder Teststreifen darf nur **einmal** und nur an **einem** Patienten verwendet werden.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die Teststreifen sind zur Messung des Blutzucker-Gehaltes im menschlichen Blut (venöses oder kapilläres Vollblut) mit den **Beurer Blutzucker-Messgeräten GL 44, GL 44 Professional, GL 50, GL 50 evo** außerhalb des Körpers (IVD) bestimmt. Die Teststreifen sind zur Eigenanwendung geeignet.

- Hinweise zur Handhabung und Aufbewahrung**
- Lesen Sie folgende Informationen zur Handhabung und Aufbewahrung Ihrer Teststreifen gründlich. Nur wenn Sie alle Hinweise beachten, ist sichergestellt, dass die Teststreifen genaue Messergebnisse liefern.
- Teststreifen an einem kühlen, trockenen Ort über 2°C und unter 30°C lagern. Teststreifen nie direktem Sonnenlicht oder Hitze aussetzen. Keine Lagerung im Kühlschrank oder Gefriertruhe.
 - Erlaubte relative Luftfeuchtigkeit unter 90 %.
 - Teststreifen nur in Originaldose aufbewahren – keinesfalls andere Behältnisse für die Teststreifen verwenden.
 - Teststreifen-Dose nach Entnahme des Teststreifens sofort wieder fest verschließen.
 - Teststreifen nicht mehr verwenden bei Überschreiten des Verfallsdatums. Die Verwendung verfallener Teststreifen kann zu ungenauen Messwerten führen. Sie finden das Verfallsdatum auf der Dose neben dem Sanduhr-Symbol .
 - Nach Öffnen der Dose sind die Teststreifen 18 Monate haltbar. Notieren Sie das Ablaufdatum (Öffnungsdatum + 18 Monate ) auf dem beschriftbaren Etikett. Die Haltbarkeit verkürzt sich bei Überschneidung mit dem Verfallsdatum (siehe Datum neben dem Sanduhr-Symbol .
 - Verwenden Sie die Teststreifen nicht mehr, wenn eines der beiden Verfallsdaten ( ) abgelaufen ist.
 - Mit sauberen, trockenen Händen darf der Teststreifen überall angefasst werden.
 - Teststreifen unmittelbar nach Entnahme aus der Dose zur Messung verwenden.
 - Teststreifen nicht biegen, schneiden oder auf sonstige Weise verändern.
 - Teststreifen, die mit Flüssigkeiten in Kontakt gekommen sind, nicht mehr zur Messung verwenden.

Zur Funktionsweise

Die Teststreifen ermöglichen eine quantitative Messung der Glukose im Vollblut. Wenn der Spalt für Blutaufnahme mit einem Tropfen Blut in Kontakt kommt, dann füllt er sich durch einfache Kapillarwirkung automatisch. Das Blut wird in den absorbierenden Spalt des Teststreifens eingesogen und das Messgerät misst den Zuckerspiegel des Blutes. Der Test beruht auf der Messung eines elektrischen Stroms, der durch die chemische Reaktion der Glukose mit dem Enzym Glukose-Dehydrogenase (Aspergillus oryzae) des Streifens verursacht wird. Während der Reaktion transportiert ein Mediator Elektronen durch die Elektrodenoberfläche und generiert dadurch einen Strom. Das Messgerät analysiert diesen Strom. Der Stromfluss ist proportional dem Glukosegehalt der Blutprobe. Die Ergebnisse werden auf dem Display des Blutzucker-Messgerätes angezeigt. Es ist lediglich eine kleine Menge Blut erforderlich (0,6 Mikroliter) und die Messdauer beträgt ca. fünf Sekunden. Die Teststreifen erfassen Blutzuckerwerte von 20 bis 630 mg/dL (1,1 bis 35,0 mmol/L).

Verwendete Symbole • Symboles utilisés • Simboli utilizzati			
	WARNUNG Warnhinweis auf Verletzungsgefahren oder Gefahren für Ihre Gesundheit	AVERTISSEMENT Avertissement, risque de blessure ou danger pour votre santé	AVVERTENZA Avvertenza su pericoli di lesioni o pericoli per la salute
	Hinweis Hinweis auf wichtige Informationen	Remarque Remarque relative à des informations importantes	Nota Informazioni importanti
	Achtung, Beileiddokumente beachten	Attention, consulter les documents joints	Prestare attenzione ai documenti di accompagnamento
	Nicht zur Wiederverwendung/Nur zum Einmalgebrauch	Ne pas réutiliser/ Usage unique exclusivement	Non riutilizzare/ Strettamente monouso
	Verwendbar bis	Utiliser avant le	Da consumarsi entro
	Chargenbezeichnung	Code du lot	Designazione del lotto
	In-vitro-Diagnostika	Diagnostic in vitro	Diagnostica in vitro
	Artikelnummer	Référence de l'article	Codice articolo
	Typennummer	Numéro de type	Codice tipo
	Zulässige Lagerungstemperatur und -luftfeuchtigkeit	Température et taux d'humidité de stockage admissibles	Temperatura e umidità di stoccaggio consentite
	Hersteller	Fabricant	Produttore
	Inhalt ausreichend für 50 Prüfungen	Contenu suffisant pour 50 vérifications	Contenuto sufficiente per 50 controlli
	Biogefährdung	Risques biologiques	Rischi biologici
	Nicht verwenden, wenn die Verpackung beschädigt ist	Ne pas utiliser si l'emballage est endommagé	Non utilizzare se la confezione è danneggiata
	Geöffnet haltbar	Durée d'utilisation après ouverture	Periodo dopo l'apertura
	Vor Regen schützen und trocken halten	Protéger de la pluie et conserver au sec	Proteggere dalla pioggia e mantenere asciutto
	Vor Sonnenlicht und Hitze schützen	Protéger de la lumière du soleil et de la chaleur	Proteggere dalla luce solare e dal calore
	Kennzeichnung zur Identifikation des Verpackungsmaterials. A = Materialabkürzung, B = Abreviation de matériau, 1-7 = Kunststoffe, 20-22 = Papier und Pappe	Étiquette d'identification du matériel d'emballage. A = abbréviation del materiale, B = codice materiale: 1-7 = plastica, 20-22 = carta e cartone	Etichetta di identificazione del materiale di imballaggio. A = abbreviazione del materiale, B = codice materiale: 1-7 = plastica, 20-22 = carta e cartone
	CE-Kennzeichnung Dieses Produkt erfüllt die Anforderungen der geltenden europäischen und nationalen Richtlinien.	Signe CE Ce produit répond aux exigences des directives européennes et nationales en vigueur.	Marchio CE Il presente prodotto soddisfa i requisiti delle direttive europee e nazionali vigenti.
	Erzeuger gemäß Verpackungsverordnung (PPWR)	Producteur selon le règlement relatif aux emballages (PPWR)	Produttore ai sensi del regolamento sugli imballaggi (PPWR)

Teststreifen prüfen mit Kontrolllösung

Beim Öffnen einer neuen Dose mit Teststreifen müssen Sie prüfen, ob Ihr Messgerät mit diesen ordnungsgemäß zusammenarbeitet. Verwenden Sie dazu die Beurer Kontrolllösung LEVEL 3 + LEVEL 4 (REF 464.16). Wenn das Messergebnis im Kontrollbereich liegt, funktioniert das System ordnungsgemäß und Ihr Vorgehen ist richtig. Der Kontrollbereich für den Funktionstest mit Kontrolllösung ist auf der Teststreifen-Dose aufgedruckt. Die Einzelheiten über den Test mit Kontrolllösung entnehmen Sie bitte der Gebrauchsanleitung Ihres Messgerätes und dem Beipackzettel der Kontrolllösung.

Blutzucker-Messung durchführen

Zur Gewinnung der Blutprobe, zur Blutzucker-Messung und zur Beurteilung der Messwerte lesen Sie die Gebrauchsanleitung Ihres Messgerätes.

Chemische Bestandteile des Teststreifen-Sensors:

- FAD Glucose-Dehydrogenase 6 %

- Potassium Ferricyanide 56 %
- Nichtreaktive Bestandteile 38 %

- Einschränkungen**
- Ein Hämatokritwert (Anteil an roten Blutkörperchen) zwischen 20% und 60% bei GL 44, GL 44 Professional und GL50evo bzw. zwischen 30% und 55% bei GL50 hat keinen signifikanten Einfluss auf die Messergebnisse.
 - Ein sehr hoher oder sehr niedriger Hämatokritwert (Anteil an roten Blutkörperchen) kann zu Fehlmessungen führen. Bei Hämatokritwerten über dem zulässigen Bereich ist der angezeigte Blutzuckerwert möglicherweise zu gering, bei Hämatokritwerten unter dem zulässigen Bereich möglicherweise zu hoch. Falls Sie Ihren Hämatokritwert nicht kennen, fragen Sie Ihren behandelnden Arzt.
 - Teststreifen nicht zur Blutzuckerbestimmung bei Neugeborenen verwenden.
 - Verwenden Sie nur frisches kapilläres Vollblut. Verwenden Sie kein Serum oder Plasma.
 - Verwenden Sie Kapillarblut ohne die Punktionsstelle zu quetschen. Beim Quetschen wird das Blut mit Gewebeflüssigkeit verdünnt und kann dadurch zu einem falschen Messergebnis führen.
 - Verwenden Sie die Teststreifen nicht bei Höhen über 7010 m.

**WARNUNG**

Bei der Entsorgung von Teststreifen unbedingt die allgemein gültigen Vorsichtsmaßnahmen für den Umgang mit Blut beachten. Alle Blutproben und Materialien, mit denen Sie oder Ihre Patienten in Kontakt gekommen sind, sorgfältig entsorgen, um eine Verletzung und Infizierung anderer Personen zu vermeiden.

Vergleich Messwerte mit Laborwerten

Präzision

Drei Lose des Blutzucker-Teststreifens wurden getestet, um die Präzision des Blutzuckermessgeräts GL 44 zu bewerten. Dazu gehören eine Wiederholbewertung anhand von venösem Blut und eine Laborpräzisionsbewertung anhand des Kontrollmaterials. Der Blutzuckergehalt der venösen Blutproben reicht von 42,7 bis 418,0 mg/dL (2,4 bis 23,2 mmol/L) und Kontrollmaterial dreier Konzentrationen wird verwendet.

Ergebnisse der Wiederholpräzisionsmessungen						
Probe	Venöses Blut		Gesamt-mittelwert		Gepoolte Standard-abweichung	Gepoolter Variations-koeffizient (%)
	mg/dL	mmol/L	mg/dL	mmol/L	mg/dL	mmol/L
1	42,7	2,4	36,0	2,0	2,0	0,1
2	62,0	3,4	59,2	3,3	3,5	0,2
3	120,5	6,7	127,1	7,1	4,1	0,2
4	201,0	11,2	213,8	11,9	6,7	0,4
5	316,5	17,6	329,9	18,3	10,1	0,6
6	418,0	23,2	433,5	24,1	14,5	0,8

Ergebnisse der Zwischenpräzisionsmessung					
Probe	Kontrollmaterial		Gesamt-mittelwert		Gepoolter Variations-koeffizient (%)
	mg/dL	mmol/L	mg/dL	mmol/L	
1	70,0	3,9	71,3	4,0	1,0
2	135,6	7,5	136,3	7,6	0,1
3	351,5	19,5	350,8	19,5	0,2

Systemgenauigkeit

Drei Lose des Blutzucker-Teststreifens wurden getestet, um die Systemgenauigkeit des Blutzuckermessgeräts GL 44 zu bewerten und mit der Referenzmethode zu vergleichen, bei der Kapillarvollblutkonzentrationen von 36,0 mg/dL (2,0 mmol/L) bis 442,5 mg/dL (24,6 mmol/L) verwendet wurden.

Ergebnisse für die Systemgenauigkeit bei Glukosekonzentrationen <100 mg/dL (<5,55 mmol/L)		
Innerhalb ±5mg/dL (±0,28 mmol/L)	Innerhalb ±10mg/dL (±0,56 mmol/L)	Innerhalb ±15mg/dL (±0,83 mmol/L)
101/168 (60.12%)	161/168 (95.83%)	166/168 (98.81%)

Ergebnisse für die Systemgenauigkeit bei Glukosekonzentrationen ≥100 mg/dL (≥5,55 mmol/L)		
Innerhalb ±5%	Innerhalb ±10%	Innerhalb ±15%
182/432 (42.13%)	358/432 (82.87%)	426/432 (98.61%)

Ergebnisse für die Systemgenauigkeit bei kombinierten Glukosekonzentrationen zwischen 36,0 mg/dL (2,0 mmol/L) und 442,5 mg/dL (24,6 mmol/L).		
Innerhalb ±15 mg/dL oder ±15% (±0,83 mmol/L oder ±15%)		
592/600 (98.67%)		

GL 44 im Vergleich zu YSI erfüllen die Norm EN ISO 15197:2015, derzufolge 95 % der gemessenen Blutzuckerwerte innerhalb folgender Bereiche liegen müssen: entweder ±15 mg/dL (± 0,83 mmol/L) der gemessenen Durchschnittswerte bei Anwendung des Referenzmessungsverfahrens bei Blutzuckerkonzentrationen <100 mg/dL (<5,55 mmol/L) oder ±15% bei Blutzuckerkonzentrationen von ≥100 mg/dL (≥5,55 mmol/L). 99 % der gemessenen einzelnen Blutzuckerwerte müssen in den Bereichen A und B des Consensus Error Grid (CEG) für Diabetes Typ 1 liegen.

Leistungsbewertung durch den Anwender

Eine Studie zur Bewertung der Glukosewerte von Blutproben aus kapillarem Fingerkuppenblut, die von 103 nicht speziell ausgebildeten Personen gewonnen wurde, ergab die folgenden Ergebnisse: 96,7% innerhalb ±15 mg/dL (±0,83 mmol/L) und 95,9% innerhalb ±15% der im medizinischen Laboratorium erhaltenen Werte bei Glukosekonzentrationen von mindestens 100 mg/dL (5,55 mmol/L).

Weitere Angaben und Informationen zur Blutzuckerbestimmung und den unterschiedlichen Technologien finden Sie in allgemeiner einschlägiger medizinischer Fachliteratur.

Beeinflussung		Blutzuckerwert	50-100 mg/dL (2.8-5.6 mmol/L)	250-350 mg/dL (13.9-19.4 mmol/L)
Konzentration der getesteten Substanzen				
Acetaminophen	7 mg/dL	(0.46 mmol/L)	6.6 mg/dL (0.37 mmol/L)	4.5%
Ascorbinsäure	4 mg/dL	(0.23 mmol/L)	3.3 mg/dL (0.18 mmol/L)	5.1%
Bilirubin	3.3 mg/dL	(0.06 mmol/L)	0.1 mg/dL (0.01 mmol/L)	-1.4%
Cholesterol	400 mg/dL	(10.34 mmol/L)	-6.8 mg/dL (-0.38 mmol/L)	-6.2%
Creatinin	30 mg/dL	(2.65 mmol/L)	0.0 mg/dL (0.00 mmol/L)	-0.1%
Dopamin	2.2 mg/dL	(0.14 mmol/L)	5.0 mg/dL (0.28 mmol/L)	1.0%
EDTA	5.0 mg/dL	(0.17 mmol/L)	-2.0 mg/dL (-0.11 mmol/L)	-2.4%
Ephedrin	40 mg/dL	(2.42 mmol/L)	-3.9 mg/dL (-0.22 mmol/L)	2.4%
Galactose	20 mg/dL	(1.11 mmol/L)	-3.1 mg/dL (-0.17 mmol/L)	0.5%
Gentisinsäure	7 mg/dL	(0.45 mmol/L)	7.2 mg/dL (0.40 mmol/L)	2.9%
Glutathion	1 mg/dL	(0.03 mmol/L)	-2.6 mg/dL (-0.14 mmol/L)	-3.7%
Hämoglobin	300 mg/dL	(0.05 mmol/L)	-3.1 mg/dL (-0.17 mmol/L)	-2.6%
Heparin	2.1 mg/dL	(0.0018 mmol/L)	-3.0mg/dL (-0.17 mmol/L)	-1.3%
Ibuprofen	50 mg/dL	(2.43 mmol/L)	-2.6 mg/dL (-0.15 mmol/L)	-1.9%
Icodextrin	1094 mg/dL	(0.64–0.78 mmol/L)	-4.17 mg/dL (-0.23 mmol/L)	-2.9%
L-Dopa	2 mg/dL	(0.10 mmol/L)	9.3 mg/dL (0.52 mmol/L)	7.9%
Maltose	278 mg/dL	(7.72 mmol/L)	-1.53 mg/dL (-0.09 mmol/L)	-2.6%
Methyldopa	4 mg/dL	(0.19 mmol/L)	7.3 mg/dL (0.41 mmol/L)	0.9%
Pralidoxiniodid	5 mg/dL	(0.14 mmol/L)	1.7 mg/dL (0.09 mmol/L)	-0.1%
Natriumsalicylat	40 mg/dL	(2.50 mmol/L)	-3.1 mg/dL (-0.17 mmol/L)	-0.6%
Salicylsäure	60 mg/dL	(4.34 mmol/L)	-0.1 mg/dL (-0.01 mmol/L)	7.6%
Tolbutamid	100 mg/dL	(3.70 mmol/L)	0.5 mg/dL (0.03 mmol/L)	-0.8%
Tolazamid	2.5 mg/dL	(0.08 mmol/L)	-2.3 mg/dL (-0.13 mmol/L)	1.8%
Triglyceride	800 mg/dL	(9.37 mmol/L)	-7.50 mg/dL (-0.42 mmol/L)	-4.0%
Harnsäure	16.5 mg/dL	(0.98 mmol/L)	6.6 mg/dL (0.37 mmol/L)	1.8%
Xylose	9.5 mg/dL	(0.63 mmol/L)	5.6 mg/dL (0.31 mmol/L)	6.6%

Die **Beurer Blutzucker-Messgeräte GL 44, GL 44 Professional, GL 50, GL 50 evo** sind Plasma-kalibriert.

Die Teststreifen sind gemäß folgender Richtlinien und Normen zertifiziert: IVD (98/79/EC) und EN 23640

Kundenservice-Adresse

Bei Fragen setzen Sie sich mit unserem Kundenservice in Verbindung. Die Serviceadresse entnehmen Sie bitte dem beigegefügten Adress-Beileger.

UNSERE VERPFLICHTUNG IHNEN GEGENÜBER: Unser Ziel ist, Sie mit hochwertigen Gesundheitsprodukten und bestem Kundenservice zufrieden zu stellen. Wenn Sie mit diesem Produkt nicht völlig zufrieden sind, wenden Sie sich bitte an den Kundenservice.

Wo erhalten Sie diese Teststreifen?

Rezeptfrei erhältlich in Ihrer Apotheke oder an den Verkaufsstellen des Beurer Blutzucker-Messgerätes. Für weitere Fragen zum Bezug der Teststreifen wenden Sie sich bitte an den Kundenservice.

50 Teststreifen REF 464.15

Beurer GmbH, Söflinger Str. 218, 89077 Ulm, Germany
www.beurer-gesundheitsratgeber.com
www.beurer-healthguide.com
www.beurer.com

**IVD**

**0483**

464.15, GL44-GL44PRO-50-50evo-1C1_TS_2026-10-09_05_IM_BEU_DE-FR-IT
Irrtum und Änderungen vorbehalten

FR Bandelettes de test de glycémie GL44, GL50, GL50 evo

Contenu de la pochette

- 2 doses avec chacune 25 bandes de test pour une utilisation avec les **lecteurs de glycémie sanguine GL 44, GL 44 Professional, GL 50, GL 50 evo de Beurer**
- Cette notice

Remarque: Avant utilisation, vérifiez que les scelllements des boîtes sont intacts. S'ils sont endommagés : ne pas utiliser les bandelettes de test !

**AVERTISSEMENT**

- Exclusivement à usage diagnostic in vitro (utilisation extracorporelle).
- Les professionnels de santé ainsi que les autres personnes utilisant ce système sur différents patients doivent savoir que tous les produits ou objets qui sont entrés en contact avec du sang humain doivent être utilisés, même après nettoyage, comme s'ils étaient porteurs d'agents pathogènes.
- Lisez cette notice, ainsi que le mode d'emploi de votre lecteur de glycémie, avant d'utiliser les bandelettes de test. Pour obtenir des résultats fiables et profiter d'un service après-vente complet, de l'aide à l'utilisateur et de la garantie du fabricant, utilisez ces bandelettes de test uniquement avec les lecteurs cités.
- La boîte de bandelettes de test comporte un agent de séchage pouvant provoquer des irritations cutanées ou oculaires en cas d'inspiration ou d'ingestion. Ne laissez pas la boîte à portée des enfants.
- À usage externe uniquement (IVD). Ne pas ingérer. Avaler les bandelettes peut entraîner la mort (risque d'asphyxie). Au cas où une pièce a été avalée, faites immédiatement appel à un médecin.
- Chaque bandelette de test ne peut être utilisée **qu'une fois et sur un seul patient**.

Utilisation conforme aux indications

Les bandes de test servent à mesurer le contenu glycémique du sang humain (sang complet capillaire ou sang complet veineux) avec les **lecteurs de glycémie sanguine GL 44, GL 44 Professional, GL 50, GL 50 evo de Beurer**, à l'extérieur du corps (IVD). Les bandelettes de test sont destinées à un usage personnel.

- Conseils de manipulation et de conservation**
- Lisez attentivement les informations suivantes relatives à la manipulation et à la conservation de vos bandelettes de test. Les bandelettes de test assurent des résultats de mesure précis uniquement si vous respectez tous les conseils.
- Conservez les bandelettes de test dans un lieu frais et sec, entre 2°C et 30°C. Ne jamais exposer les bandelettes de test à la lumière directe du soleil ou à la chaleur. Ne pas conserver au réfrigérateur ni au congélateur.
 - L'humidité relative doit être inférieure à 90 %.
 - Conservez les bandelettes de test dans leur boîte d'origine uniquement ; ne pas utiliser d'autre contenant.
 - Après avoir retiré les bandelettes de test, refermez immédiatement la boîte.
 - Ne plus utiliser les bandelettes de test après la date de péremption. L'utilisation de bandelettes de test périmées peut entraîner des valeurs de mesure inexactes. La date de péremption se trouve sur la boîte, à côté du symbole de sablier .
 - Après l'ouverture de la boîte, les bandes de test peuvent être conservées pendant 18 mois. Notez la date de péremption (date d'ouverture + 18 mois ) sur l'étiquette inscriptible. La durée d'utilisation diminue en cas de chevauchement avec la date de péremption (voir la date inscrite à côté du symbole de sablier .
 - N'utilisez plus les bandelettes de test lorsqu'une des deux dates de péremption ( ) est dépassée.
 - Les bandelettes de test peuvent être touchées partout avec des mains propres et sèches.
 - Utilisez les bandelettes de test pour réaliser la mesure immédiatement après leur retrait de la boîte.
 - Ne pas plier, couper ou modifier d'une façon quelconque les bandelettes de test.
 - Ne plus utiliser à des fins de mesure les bandelettes entrées en contact avec des liquides.

Mode de fonctionnement

Les bandes de test permettent une mesure quantitative du glucose dans le sang total. Lorsque la fente de prélèvement sanguin entre en contact avec une goutte de sang, elle se remplit automatiquement par simple capillarité. Le sang est aspiré dans la fente absorbante de la bandelette de test et le lecteur mesure le taux de glycémie dans le sang. Le test repose sur la mesure d'un courant électrique, induit par la réaction chimique du glucose avec l'enzyme glucose déshydrogénase (Aspergillus oryzae) de la bande. Pendant la réaction, un médiateur transporte des électrons à travers la surface de l'électrode, générant ainsi un courant. Le lecteur analyse ce flux. Le courant est proportionnel à la teneur en glucose de l'échantillon sanguin. Les résultats s'affichent à l'écran du lecteur de glycémie. Une petite quantité de sang suffit (0,6 microlitres) et il faut environ cinq secondes pour réaliser la mesure. Les bandelettes de test enregistrent des valeurs de glycémie comprises entre 20 et 630 mg/dL (1,1 à 35,0 mmol/L).

Vérification des bandelettes test avec la solution de contrôle

À l'ouverture d'une nouvelle boîte de bandelettes de test, vous devez vérifier si votre lecteur fonctionne correctement avec celle-ci. Veuillez utiliser pour ce faire la solution de contrôle LEVEL 3 + LEVEL 4 de Beurer (REF 464.16). Lorsque le résultat de la mesure se trouve dans la plage de contrôle, le système fonctionne correctement et votre procédure est correcte. La plage de contrôle du test de fonction réalisé avec la solution de contrôle est imprimée sur la boîte de bandelettes de test. Veuillez consulter le mode d'emploi de votre lecteur et la notice de la solution de contrôle pour les caractéristiques du test réalisé avec la solution de contrôle.

Réalisation de la mesure de la glycémie

Pour prélever l'échantillon de sang, mesurer la glycémie et évaluer la valeur de la mesure, lisez le mode d'emploi de votre lecteur.

Éléments chimiques du capteur de la bande de test :

- FAD glucose déshydrogénase 6 %
- Ferricyanure de potassium 56 %
- Éléments non réactifs 38 %

Restrictions

- Une valeur hématocrite (part de globules rouges) entre 20 et 60 % pour les appareils GL 44, GL 44 Professional et GL 50 evo et entre 30 et 55 % pour l'appareil GL 50 n'a pas d'influence significative sur les résultats de mesure.
- Une valeur hématocrite (part de globules rouges) très élevée ou très faible peut conduire à des erreurs de mesure. Dans le cas d'une valeur hématocrite supérieure à la limite, la valeur de glycémie affichée est probablement trop faible ; dans le cas d'une valeur hématocrite inférieure à la limite, elle est probablement trop haute. Si vous ne connaissez pas votre valeur hématocrite, demandez conseil à votre médecin traitant.
- Ne pas utiliser les bandelettes de test pour déterminer la glycémie chez les nouveaux-nés.
- Utilisez uniquement du sang total capillaire frais. N'utilisez pas de sérum, ni de plasma.
- Utilisez du sang capillaire sans comprimer la zone de ponction. En cas de contusion, le sang est dilué avec du liquide interstitiel et peut ainsi conduire à un résultat de mesure erroné.
- N'utilisez pas les bandelettes de test à une altitude supérieure à 7010 m.

Élimination des bandelettes de test

AVERTISSEMENT
Lors de l'élimination des bandelettes de test, respectez impérativement les mesures de précautions générales applicables au contact avec le sang. Tous les échantillons sanguins et le matériel avec lequel vous-même ou vos patients êtes entrés en contact doivent être soigneusement éliminés, afin d'éviter toute blessure ou infection de tiers.

Comparaison des valeurs mesurées avec les valeurs de laboratoire

Précision

Trois lots de bandelettes de test de glycémie ont été testés afin d'évaluer la précision du glucomètre GL 44. Ce processus comprend une réévaluation avec du sang veineux ainsi qu'une évaluation de précision de laboratoire avec le matériel de contrôle. La glycémie des échantillons sanguins veineux se situe entre 42,7 et 418,0 mg/dL (2,4 et 23,2 mmol/L) et le matériel de commande des trois concentrations est utilisé.

Résultats des mesures de précision de répétition

Échan-tilion	Sang veineux		Valeur moyenne globale		Écart type groupé		Coefficient de variation groupé (%)
	mg/dL	mmol/L	mg/dL	mmol/L	mg/dL	mmol/L	
1	42,7	2,4	36,0	2,0	2,0	0,1	5,6
2	62,0	3,4	59,2	3,3	3,5	0,2	5,9
3	120,5	6,7	127,1	7,1	4,1	0,2	3,2
4	201,0	11,2	213,8	11,9	6,7	0,4	3,1
5	316,5	17,6	329,9	18,3	10,1	0,6	3,1
6	418,0	23,2	433,5	24,1	14,5	0,8	3,3

Résultats des mesures de précision intermédiaire

Échan-tilion	Matériel de com-mande		Valeur moyenne globale		Écart type groupé		Coefficient de variation groupé (%)
	mg/dL	mmol/L	mg/dL	mmol/L	mg/dL	mmol/L	
1	70,0	3,9	71,3	4,0	1,0	0,1	1,4
2	135,6	7,5	136,3	7,6	1,4	0,1	1,1
3	351,5	19,5	350,8	19,5	2,8	0,2	0,8

Précision du système

Trois lots de bandelettes de test de glycémie ont été testés afin d'évaluer la justesse systématique du glucomètre GL 44 et de la comparer à la méthode de référence, utilisant des concentrations de sang capillaire total allant de 36,0 mg/dL (2,0 mmol/L) à 442,5 mg/dL (24,6 mmol/L).

Résultats de précision du système pour une glycémie < 100 mg/dL (< 5,55 mmol/L)

De ± 5 mg/dL (De ± 0,28 mmol/L)	De ± 10 mg/dL (De ± 0,56 mmol/L)	De ± 15 mg/dL (De ± 0,83 mmol/L)
101/168 (60.12%)	161/168 (95.83%)	166/168 (98.81%)

Résultats de précision du système pour une glycémie ≥ 100 mg/dL (≥ 5,55 mmol/L)

Dans ± 5 %	Dans ± 10 %	Dans ± 15 %
182/432 (42.13%)	358/432 (82.87%)	426/432 (98.61%)

Résultats de précision du système pour une glycémie combinée comprise entre 36,0 mg/dL (2,0 mmol/L) et 442,5 mg/dL (24,6 mmol/L).

Dans ± 15 mg/dL ou ± 15 % (de ± 0,83 mmol/L ou ± 15 %)
592/600 (98.67%)

Comparé à YSI, les GL 44, GL 44 Professional, GL 50, GL 50 evo satisfont à la norme EN ISO 15197:2015 selon laquelle 95 % des valeurs de glycémie mesurées doivent figurer à l'intérieur des plages suivantes : soit ±15 mg/dL (± 0,83 mmol/L) pour des valeurs moyennes mesurées avec la méthode de mesure de référence et une glycémie < 100 mg/dL (< 5,55 mmol/L), soit ± 15 % avec une glycémie ≥ 100 mg/dL (≥ 5,55 mmol/L). 99 % des valeurs individuelles de glycémie mesurées doivent figurer dans les zones A et B de la grille d'erreur « Consensus Error Grid » (CEG) pour le diabète de type 1.

Évaluation de la performance par l'utilisateur

Une étude visant à évaluer la valeur de glycémie des échantillons de sang capillaire prélevés au bout du doigt, pratiquée sur 103 personnes n'ayant pas reçu de formation spéciale, a donné les résultats suivants : 96,7 % dans ± 15 mg/dL (± 0,83 mmol/L) et 95,9 % dans ± 15 % de la valeur obtenue dans les laboratoires médicaux pour une glycémie d'au moins 100 mg/dL (5,55 mmol/L).

Vous trouverez de plus amples informations et davantage de détails sur l'estimation de la glycémie sanguine et sur les différentes technologies employées dans tous les ouvrages de médecine correspondants.

Imprégnation	Valeur de glycémie	50-100 mg/dL (2.8-5.6 mmol/L)	250-350 mg/dL (13.9-19.4 mmol/L)
		Concentration des substances testées	
Paracétamol	7 mg/dL (0.46 mmol/L)	6.6 mg/dL (0.37 mmol/L)	4.5%
Acide ascorbique	4 mg/dL (0.23 mmol/L)	3.3 mg/dL (0.18 mmol/L)	5.1%
Bilirubine	3.3 mg/dL (0.06 mmol/L)	0.1 mg/dL (0.01 mmol/L)	-1.4%
Cholestérol	400 mg/dL (10.34 mmol/L)	-6.8 mg/dL (-0.38 mmol/L)	-6.2%
Créatinine	30 mg/dL (2.65 mmol/L)	0.0 mg/dL (0.00 mmol/L)	-0.1%
Dopamine	2.2 mg/dL (0.14 mmol/L)	5.0 mg/dL (0.28 mmol/L)	1.0%
EDTA	5.0 mg/dL (0.17 mmol/L)	-2.0 mg/dL (-0.11 mmol/L)	-2.4%
Éphédrine	40 mg/dL (2.42 mmol/L)	-3.9 mg/dL (-0.22 mmol/L)	2.4%
Galactose	20 mg/dL (1.11 mmol/L)	-3.1 mg/dL (-0.17 mmol/L)	0.5%
Acide gentisique	7 mg/dL (0.45 mmol/L)	7.2 mg/dL (0.40 mmol/L)	2.9%
Glutathion	1 mg/dL (0.03 mmol/L)	-2.6 mg/dL (-0.14 mmol/L)	-3.7%
Hémoglobine	300 mg/dL (0.05 mmol/L)	-3.1 mg/dL (-0.17 mmol/L)	-2.6%
Héparine	2.1 mg/dL (0.0018 mmol/L)	-3.0mg/dL (-0.17 mmol/L)	-1.3%
Ibuprofène	50 mg/dL (2.43 mmol/L)	-2.6 mg/dL (-0.15 mmol/L)	-1.9%
Icodextrine	1094 mg/dL (0.64–0.78 mmol/L)	-4.17 mg/dL (-0.23 mmol/L)	-2.9%
L-DOPA	2 mg/dL (0.10 mmol/L)	9.3 mg/dL (0.52 mmol/L)	7.9%
Maltose	278 mg/dL (7.72 mmol/L)	-1.53 mg/dL (-0.09 mmol/L)	-2.6%
Méthylodopa	4 mg/dL (0.19 mmol/L)	7.3 mg/dL (0.41 mmol/L)	0.9%
Iodure de prali-doxime	5 mg/dL (0.14 mmol/L)	1.7 mg/dL (0.09 mmol/L)	-0.1%
Salicylate de sodium	40 mg/dL (2.50 mmol/L)	-3.1 mg/dL (-0.17 mmol/L)	-0.6%
Acide salicylique	60 mg/dL (4.34 mmol/L)	-0.1 mg/dL (-0.01 mmol/L)	7.6%
Tolbutamide	100 mg/dL (3.70 mmol/L)	0.5 mg/dL (0.03 mmol/L)	-0.8%
Tolazamide	2.5 mg/dL (0.08 mmol/L)	-2.3 mg/dL (-0.13 mmol/L)	1.8%
Triglycéride	800 mg/dL (9.37 mmol/L)	-7.50 mg/dL (-0.42 mmol/L)	-4.0%
Acide urique	16.5 mg/dL (0.98 mmol/L)	6.6 mg/dL (0.37 mmol/L)	1.8%
Xylose	9.5 mg/dL (0.63 mmol/L)	5.6 mg/dL (0.31 mmol/L)	6.6%

Les **lecteurs de glycémie sanguine GL 44, GL 44 Professional, GL 50, GL 50 evo de Beurer** sont étalonnés pour le plasma.

Les bandelettes de test sont certifiées selon les directives et normes suivantes : IVD (98/79/EC) et EN 23640

Adresse du service après-vente

Si vous avez des questions, contactez notre service après-vente. Veuillez consulter l'adresse du SAV sur l'annexe des adresses joint.

NOTRE RESPONSABILITÉ ENVERS VOUS : Notre objectif est de vous satisfaire grâce à des produits sanitaires de grande qualité et un excellent service après-vente. Si vous n'êtes pas totalement satisfait de ce produit, veuillez contacter le service après-vente.

Où obtenir ces bandelettes de test ?

Disponibles sans prescription auprès de votre pharmacien ou dans les points de vente des lecteurs de glycémie Beurer. Pour toute autre question liée aux bandelettes de test, veuillez contacter le service après-vente.

50 bandelettes de test	REF 464.15
	Beurer GmbH, Söflinger Str. 218, 89077 Ulm, Germany www.beurer-healthguide.com www.beurer.com

	
IVD	CE 0483

464.15_GL44-GL44PRO-50-50evo_LC1_TS_2026-10-09_05_IM_BEU_DE-FR-IT
Sous réserve d'erreur et de modifications

IT Strisce reattive per la glicemia GL44, GL50, GL50 evo

Contenuto della confezione

- 2 barattoli da 25 strisce per uso con i **misuratori di glicemia Beurer GL 44, GL 44 Professional, GL 50, GL 50 evo**
- Questo foglio illustrativo

Nota: verificare l'integrità del sigillo delle scatole prima dell'utilizzo. In caso di sigillo danneggiato: non utilizzare le strisce reattive!

**AVVERTENZA**

- Solo per uso diagnostico in vitro (per uso esterno).
- Gli operatori sanitari e tutti coloro i quali utilizzano il presente sistema per più pazienti devono essere consapevoli del fatto che tutti i prodotti o gli oggetti che entrano in contatto con il sangue umano, anche una volta puliti, devono essere trattati come potenziali trasmettitori di agenti patogeni.
- Leggere questo foglio illustrativo e le istruzioni per l'uso del vostro misuratore della glicemia prima di utilizzare le strisce reattive. Per ottenere risultati affidabili e ricevere la completa assistenza clienti, il supporto utente e godere della piena garanzia del produttore, utilizzare queste strisce reattive unicamente con gli apparecchi sopracitati.
- La scatola delle strisce reattive contiene un agente essiccante che per inalazione o ingerimento può causare irritazioni alla pelle o agli occhi. Tenere la scatola lontano da bambini.
- Solo per uso esterno (IVD). Non ingerire. L'ingerimento delle strisce reattive può essere mortale (pericolo di asfissia). In caso d'ingerimento di una striscia, contattare immediatamente un medico.
- Ogni striscia reattiva può essere utilizzata **una sola volta** e solo su **un** paziente.

Uso conforme

Le strisce reattive sono concepite per la misurazione esterna (IVD) del tasso glicemi-co nel sangue umano (sangue intero venoso o capillare) con i **misuratori di glicemia Beurer GL 44, GL 44 Professional, GL 50, GL 50 evo**. Le strisce reattive sono adatte all'uso personale.

- Note sull'uso e la conservazione**
- Leggere accuratamente le seguenti informazioni concernenti l'uso e la conservazione delle strisce reattive. La garanzia di ottenere risultati esatti delle misurazioni è assicurata solo se si rispettano tutte le indicazioni.
- Conservare le strisce reattive in un luogo fresco e asciutto ad una temperatura compresa fra 2°C e 30°C. Non esporre le strisce reattive alla luce solare diretta o a fonti di calore. Non conservare in frigorifero o congelatore.
 - Umidità relativa consentita inferiore al 90 %.
 - Conservare le strisce reattive unicamente nella scatola originale – non utilizzare in nes-un caso altri contenitori.
 - Richiudere ermeticamente la scatola immediatamente dopo aver estratto una striscia reattiva.
 - Non utilizzare le strisce reattive dopo la data di scadenza. L'uso di strisce reattive scadute può causare misure inesatte. La data di scadenza è stampata sulla scatola accanto al simbolo della clessidra .
 - Dopo l'apertura della confezione, le strisce reattive hanno una durata di 18 mesi. An-notate la data di scadenza (data di apertura + 18 mesi) sull'etichetta della scatola. Tener presente che la durata di conservazione dopo l'apertura non può in nessun caso superare la data di scadenza (vedi data stampata accanto al simbolo della clessidra).
 - Non utilizzare più le strisce reattive quando una delle due date di scadenza (/) è decorsa.
 - La striscia reattiva può essere toccata ovunque con le mani pulite e asciutte.
 - Utilizzare la striscia reattiva per la misurazione immediatamente dopo averla estratta dalla scatola.
 - Non piegare, tagliare o modificare in qualunque altro modo le strisce reattive.
 - Non utilizzare più per la misurazione le strisce reattive entrate in contatto con liquidi.

Informazioni sul modo di funzionamento

Le strisce reattive permettono una misurazione quantitativa del glucosio nel sangue intero. Quando la fessura per il prelievo del sangue viene a contatto con una goccia di sangue, si riempie automaticamente per capillarità. Il sangue viene assorbito nella fessura della striscia reattiva e l'apparecchio misura il tasso di glicemia.

Il test si basa sulla misurazione della corrente elettrica generata dalla reazione chimica del glucosio con l'enzima glucosio deidrogenasi (Aspergillus oryzae) della striscia. Du-rante la reazione, un mediatore trasporta gli elettroni attraverso la superficie degli elet-trodi, generando corrente.

Lo strumento di misurazione analizza questa corrente. Il flusso di corrente è proporzionale al tasso glicemico del campione di sangue.

I risultati vengono visualizzati sul display del misuratore della glicemia. È sufficiente una piccola quantità di sangue (0,6 microlitri) ed il tempo di misurazione è di circa cinque secondi. Le strisce reattive rilevano i valori della glicemia compresi fra 20 e 630 mg/dL (da 1,1 a 35,0 mmol/L).

Controllo delle strisce reattive con la soluzione di controllo

All'apertura di una scatola nuova di strisce reattive dovete controllare se il vostro apparec-chio di misurazione funziona correttamente con esse. A tale scopo, utilizzare la soluzione di controllo Beurer LEVEL 3 + LEVEL 4 (REF 464.16). Se il risultato misurato è compreso all'interno del campo di controllo, il sistema funziona regolarmente e la vostra procedura è corretta. Il campo di controllo per il test funzionale con la soluzione di controllo è stam-pato sulla scatola delle strisce reattive. Per maggiori informazioni sul test con la soluzione di controllo, fare riferimento alle istruzioni per l'uso del vostro apparecchio di misura e al foglio illustrativo della soluzione di controllo.

Misurazione della glicemia

Per il prelievo di sangue per la misurazione della glicemia e la valutazione dei valori misu-rati, leggere le istruzioni per l'uso dell'apparecchio di misura.

Elementi chimici del sensore delle strisce reattive:

- FAD glucosio deidrogenasi 6 %
- Ferrocianuro di potassio 56 %
- Elementi non reattivi 38 %

Restrizioni

- Un valore di ematocrito (percentuale di globuli rossi) compreso tra il 20% e il 60% per gli apparecchi GL 44, GL 44 Professional e GL50evo e tra il 30% e il 55% per l'apparecchio GL50 non influisce significativamente sui risultati di misurazione.
- Un valore di ematocrito (percentuale di globuli rossi) molto alto o molto basso può causare errori di misurazione. Quando il valore di ematocrito è al di sopra dell'intervallo consentito, è possibile che il valore glicemico indicato sia troppo basso, mentre potreb-be essere troppo alto quando il valore di ematocrito è al di sotto di tale intervallo. Se non si conosce il proprio valore di ematocrito, consultare il proprio medico curante.
- Non utilizzare le strisce reattive per determinare la glicemia nei neonati.
- Utilizzare solo sangue intero capillare fresco. Non utilizzare siero o plasma.
- Utilizzare il sangue capillare senza schiacciare il sito di puntura. Lo schiacciamento provoca la diluizione dei liquidi dei tessuti e può pertanto produrre risultati alterati.
- Non utilizzare le strisce reattive ad altitudini superiori a 7010 m.

Smaltimento delle strisce reattive

 **AVVERTENZA**

Nello smaltimento delle strisce reattive rispettare assolutamente le disposizioni precauzionali valide generalmente per la manipolazione del sangue. Smaltire accuratamente tutti i campioni di sangue e i materiali con cui voi o i vostri pazienti siete entrati in contatto, al fine di prevenire lesioni e infezione di altre persone.

Confronto tra valori misurati e valori di laboratorio

Precisione

Tre lotti di strisce reattive per la glicemia sono stati testati per valutare la precisione del glucometro GL 44. A tale scopo, sono state eseguite una valutazione ripetuta in base al sangue venoso e una valutazione di precisione in laboratorio in base al mate-riale di controllo. Il contenuto di glucosio nel campione di sangue venoso era compreso fra 42,7 e 418,0 mg/dL (2,4 e 23,2 mmol/L) ed è stato utilizzato materiale di controllo in tre concentrazioni.

Risultati delle misurazioni della precisione ripetute

Cam-pione	Sangue venoso		Valore medio complessivo		Scostamento stan-dard aggregato		Coefficiente di variazione ag-gregato (%)
	mg/dL	mmol/L	mg/dL	mmol/L	mg/dL	mmol/L	
1	42,7	2,4	36,0	2,0	2,0	0,1	5,6
2	62,0	3,4	59,2	3,3	3,5	0,2	5,9
3	120,5	6,7	127,1	7,1	4,1	0,2	3,2
4	201,0	11,2	213,8	11,9	6,7	0,4	3,1
5	316,5	17,6	329,9	18,3	10,1	0,6	3,1
6	418,0	23,2	433,5	24,1	14,5	0,8	3,3

Risultati delle misurazioni della precisione intermedie

Cam-pione	Materiale di controllo		Valore medio complessivo		Scostamento stan-dard aggregato		Coefficiente di variazione ag-gregato (%)
	mg/dL	mmol/L	mg/dL	mmol/L	mg/dL	mmol/L	
1	70,0	3,9	71,3	4,0	1,0	0,1	1,4
2	135,6	7,5	136,3	7,6	1,4	0,1	1,1
3	351,5	19,5	350,8	19,5	2,8	0,2	0,8

Precisione del sistema

Tre lotti di strisce reattive per la glicemia sono stati testati per valutare l'accuratezza sistemica del glucometro GL 44 e confrontarla con il metodo di riferimento, utilizzando concentrazioni di sangue capillare intero comprese tra 36,0 mg/dL (2,0 mmol/L) e 442,5 mg/dL (24,6 mmol/L).

Risultati per la precisione del sistema con concentrazioni di glucosio <100 mg/dL (<5,55 mmol/L)

Entro ±5 mg/dL (Entro ±0,28 mmol/L)	Entro ±10 mg/dL (Entro ±0,56 mmol/L)	Entro ±15 mg/dL (Entro ±0,83 mmol/L)
101/168 (60.12%)	161/168 (95.83%)	166/168 (98.81%)

Risultati per la precisione del sistema con concentrazioni di glucosio ≥100 mg/dL (≥5,55 mmol/L)

Entro ±5%	Entro ±10%	Entro ±15%
182/432 (42.13%)	358/432 (82.87%)	426/432 (98.61%)

Risultati per la precisione del sistema per concentrazioni di glucosio combinate comprese tra 36,0 mg/dL (2,0 mmol/L) e 442,5 mg/dL (24,6 mmol/L).

Entro ±15 mg/dL o ±15% (entro ± 0,83 mmol/L o ±15%)
592/600 (98.67%)

GL 44, GL 44 Professional, GL 50, GL 50 evo a confronto con YSI sono conformi alla norma EN ISO 15197:2015, pertanto il 95% dei valori di glicemia misurati deve essere compreso nei seguenti range: ±15 mg/dL (± 0,83 mmol/L) dei valori medi misurati con utilizzo del processo di misurazione di riferimento con concentrazioni di glucosio <100 mg/dL (<5,55 mmol/L) o ±15% con concentrazioni di glucosio ≥100 mg/dL (≥5,55 mmol/L). Il 99% dei singoli valori di glicemia misurati deve essere all'interno dei livelli A e B della Consensus Error Grid (CEG) per il diabete di tipo 1.

Valutazione delle prestazioni da parte dell'utente

Uno studio sulla valutazione dei valori glicemici di campioni di sangue prelevati dalla punta del dito da 103 persone senza una preparazione specifica ha fornito i seguenti risultati: il 96,7% entro ±15 mg/dL (±0,83 mmol/L) e il 95,9% entro ±15% dei valori ottenuti in un laboratorio medico con concentrazioni di glucosio minime pari a 100 mg/dL (5,55 mmol/L). Per ulteriori dati e informazioni sulla determinazione della glicemia e sulle diverse tecnolo-gie, consultare la documentazione medica specializzata sull'argomento.

Incidenza		Glicemia	50-100 mg/dL (2.8-5.6 mmol/L)	250-350 mg/dL (13.9-19.4 mmol/L)
Concentrazione delle sostanze testate				
Acetaminofene	7 mg/dL	(0.46 mmol/L)	6.6 mg/dL (0.37 mmol/L)	4.5%
Acido ascorbico	4 mg/dL	(0.23 mmol/L)	3.3 mg/dL (0.18 mmol/L)	5.1%
Bilirubina	3.3 mg/dL	(0.06 mmol/L)	0.1 mg/dL (0.01 mmol/L)	-1.4%
Colesterolo	400 mg/dL	(10.34 mmol/L)	-6.8 mg/dL (-0.38 mmol/L)	-6.2%
Creatinina	30 mg/dL	(2.65 mmol/L)	0.0 mg/dL (0.00 mmol/L)	-0.1%
Dopamina	2.2 mg/dL	(0.14 mmol/L)	5.0 mg/dL (0.28 mmol/L)	1.0%
EDTA	5.0 mg/dL	(0.17 mmol/L)	-2.0 mg/dL (-0.11 mmol/L)	-2.4%
Efedrina	40 mg/dL	(2.42 mmol/L)	-3.9 mg/dL (-0.22 mmol/L)	2.4%
Galattosio	20 mg/dL	(1.11 mmol/L)	-3.1 mg/dL (-0.17 mmol/L)	0.5%
Acido gentisico	7 mg/dL	(0.45 mmol/L)	7.2 mg/dL (0.40 mmol/L)	2.9%
Glutazione	1 mg/dL	(0.03 mmol/L)	-2.6 mg/dL (-0.14 mmol/L)	-3.7%
Emoglobina	300 mg/dL	(0.05 mmol/L)	-3.1 mg/dL (-0.17 mmol/L)	-2.6%
Eparina	2.1 mg/dL	(0.0018 mmol/L)	-3.0mg/dL (-0.17 mmol/L)	-1.3%
Ibuprofene	50 mg/dL	(2.43 mmol/L)	-2.6 mg/dL (-0.15 mmol/L)	-1.9%
Icodestrina	1094 mg/dL	(0.64-0.78 mmol/L)	-4.17 mg/dL (-0.23 mmol/L)	-2.9%
Levodopa	2 mg/dL	(0.10 mmol/L)	9.3 mg/dL (0.52 mmol/L)	7.9%
Maltosio	278 mg/dL	(7.72 mmol/L)	-1.53 mg/dL (-0.09 mmol/L)	-2.6%
Metildopa	4 mg/dL	(0.19 mmol/L)	7.3 mg/dL (0.41 mmol/L)	0.9%
Pralidossima ioduro	5 mg/dL	(0.14 mmol/L)	1.7 mg/dL (0.09 mmol/L)	-0.1%
Salicilato di sodio	40 mg/dL	(2.50 mmol/L)	-3.1 mg/dL (-0.17 mmol/L)	-0.6%
Acido salicilico	60 mg/dL	(4.34 mmol/L)	-0.1 mg/dL (-0.01 mmol/L)	7.6%
Tolbutamide	100 mg/dL	(3.70 mmol/L)	0.5 mg/dL (0.03 mmol/L)	-0.8%
Tolazamide	2.5 mg/dL	(0.08 mmol/L)	-2.3 mg/dL (-0.13 mmol/L)	1.8%
Trigliceridi	800 mg/dL	(9.37 mmol/L)	-7.50 mg/dL (-0.42 mmol/L)	-4.0%
Acido urico	16.5 mg/dL	(0.98 mmol/L)	6.6 mg/dL (0.37 mmol/L)	1.8%
Xilosio	9.5 mg/dL	(0.63 mmol/L)	5.6 mg/dL (0.31 mmol/L)	6.6%